

Katharina Bereis, BA

Die Bedeutung der Frage in der Supervision und Teamentwicklung

Ausgehend von der Definition, was Teamentwicklung sein kann und warum diese in Anspruch genommen wird, widme ich mich der Methode des Fragenstellens. Warum werden überhaupt Fragen gestellt, wofür sind sie geeignet und wofür auch nicht. Welche Fragen werden seitens der Auftraggeber*innen gestellt, welche sind wichtig als Berater*innen zu formulieren und welche werden ausgelassen?

Es wird nach der Macht des Fragenstellens gefragt und den Folgen dieses Prozesses nachgegangen. Welche Fragen können Grenzen überschreitend werden? Können Fragen andere verletzen? Aber vor allem: wie und wann können sie hilfreich in der Beratung sein? Anhand einer Fallvignette wird der Umgang mit erprobten Fragen im Teamentwicklungsprozess beschrieben und welche Informationen, Intentionen und Interventionen den Fragen zu Grunde liegen.

Ohne das Fragen wäre der*die Berater*in hilflos. Kommunikation ohne Fragen ist möglich, aber nur wenig sinnvoll. Welche Fragen es einzusetzen gilt und wann soll in dieser Arbeit Thema sein.

Oktober 2023

Begutachtung:

Andrea Tippe MSc

Maria Goldmann-Kaindl MA